# Die Oberbürgermeisterin



Vorlage Vorlage-Nr: FB 56/0407/WP18

Federführende Dienststelle: Status: öffentlich

FB 56 - Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration

Beteiligte Dienststelle/n:

Datum: 14.05.2024

Verfasser/in: FB 56/610.020

# Aktualisierung der Richtlinien für die Bezuschussung von Begegnungszentren von Migranten\*innen-Organisationen

Ziele: Klimarelevanz

keine

Beratungsfolge:

Datum Gremium Zuständigkeit

05.06.2024 Integrationsrat Anhörung/Empfehlung

27.06.2024 Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie Entscheidung

## Beschlussvorschlag:

Der Integrationsrat nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie die neuen Richtlinien für die Bezuschussung von Begegnungszentren von Migranten\*innen-Organisationen zu beschließen.

Der Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt auf Empfehlung des Integrationsrats die neuen Richtlinien für die Bezuschussung von Begegnungszentren von Migranten\*innen-Organisationen.

Die Richtlinien treten unverzüglich in Kraft und werden für die Verteilung der Zuschüsse ab dem Jahr 2025 angewendet.

Ausdruck vom: 21.05.2024

Prof. Dr. Sicking

(Beigeordneter)

# Finanzielle Auswirkungen

JA	NEIN	
	Х	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung		0		0		

Deckung ist gegeben/ keine

ausreichende Deckung

vorhanden

Deckung ist gegeben/ keine

ausreichende Deckung

vorhanden

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung		0		0		

Deckung ist gegeben/ keine

ausreichende Deckung

vorhanden

Deckung ist gegeben/ keine

ausreichende Deckung

vorhanden

Ausdruck vom: 21.05.2024

# Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

# Klimarelevanz

# Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die

Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahn	ne <u>für den Klimaschutz</u>				
Die Maßnahme hat folgend	e Relevanz:				
keine	positiv	negativ	nicht eindeutig		
Х					
Der Effekt auf die CO2-Emi	ssionen ist:				
gering	mittel	groß	nicht ermittelbar		
			х		
	ne <u>für die Klimafolgenanpass</u>	ung			
Die Maßnahme hat folgend					
keine	positiv	negativ	nicht eindeutig		
Х					
Größenordnung der Effek					
Wenn quantitative Auswirku	ungen ermittelbar sind, sind o	lie Felder entsprechend anzu	kreuzen.		
	n die Maßnahme ist (bei posit				
gering					
mittel	80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)				
groß	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)				
Die Erhöhung der CO <sub>2</sub> -Em	nissionen durch die Maßnah	me ist (bei negativen Maßnal	nmen):		
gering	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)				
mittel	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)				
groß	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)				
	_				
Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO <sub>2</sub> -Emissionen erfolgt:					
	vollständig				
	überwiegend (50% - 99%)				
	teilweise (1% - 49 %)				
	nicht				
	x nicht bekannt				

Ausdruck vom: 21.05.2024

#### Erläuterungen:

In seiner Sitzung vom 31.08.2022 hat der Integrationsrat die Verwaltung gebeten, die Richtlinien zur Bezuschussung von Migranten\*innen-Organisationen vom 14.05.2020 zu überarbeiten.

Die Verwaltung hat die Richtlinien in Abstimmung mit dem Rechtsamt der Stadt Aachen aktualisiert und als Anlage 1 beigefügt.

### Ziel der Förderung:

Das Ziel der Förderung von Begegnungszentren von Migranten\*innen-Organisationen ist es, die Integration der in der Stadt Aachen lebenden Einwohner\*innen mit Zuwanderungsgeschichte zu fördern sowie die Verständigung der gesellschaftlichen Gruppen untereinander zu verbessern. Die Zuschüsse sind ein Steuerungsinstrument zur Förderung der Integrationsarbeit vor Ort.

#### Überarbeitung:

Im Zuge der Überarbeitung der Richtlinien wurde folgende Formulierung auf Wunsch der Mitglieder des Integrationsrates aktualisiert bzw. konkretisiert: "Nicht gefördert werden Migranten\*innen-Organisationen, die überwiegend kommerzielle, politische oder religiöse Ziele verfolgen."

Die neue Formulierung an dieser Stelle lautet:

"Verweist die Vereinssatzung eines beantragenden Vereines auf eine kommerzielle, politische oder religiöse Zielsetzung, eröffnet die Richtlinie die Möglichkeit einer Einzelfallentscheidung. Der die Bezuschussung beantragende Verein hat schriftlich darzulegen, dass überwiegend integrative Tätigkeiten und Aktivitäten in der Einrichtung, für die eine Bezuschussung beantragt wird, stattfinden. Bei überwiegend kommerziellen, politischen und religiösen Aktivitäten in der die Bezuschussung beantragenden Einrichtung ist eine Förderung abzulehnen. Zudem sind die durchgeführten integrativen jährlichen Aktivitäten, Tätigkeiten und Maßnahmen in der Einrichtung des Vereins dem Sachbericht nach erfolgter Förderung mittels einer dem Kommunalen Integrationszentrum in Schriftform vorzulegenden Dokumentation nachzuweisen."

Weitere Änderungen sind redaktioneller Natur und umfassen u.a. Grammatik, Rechtschreibung sowie Konkretisierungen von Vorgaben (u.a. z.B. bei Punkt III, 6, in bisheriger Richtlinienfassung im Fließtext), ohne dabei deren inhaltliche Aussage zu verändern.

Die Richtlinien treten ab Verabschiedung und Veröffentlichung in Kraft und gelten für alle Anträge ab 2025.

# Anlage/n:

Anlage 1 Neue Fassung 2024 der Richtlinien der Stadt Aachen für die Bezuschussung von Begegnungszentren von Migranten\*innen-Organisationen

Anlage 2 Synopse der bisherigen Fassung 2020 und der neuen Fassung 2024 der Richtlinien der Stadt Aachen für die Bezuschussung von Begegnungszentren von

Ausdruck vom: 21.05.2024

Migranten\*innen-Organisationen